



Pressemitteilung

CeBIT 2007: Agile Softwareentwicklung in Großprojekten

– ein Praxisbericht von a3 systems

Gunter Bach zum iX Vortragsforum "Software and Systems" eingeladen

Saarbrücken – Februar 2007

Die IT-Fachzeitschrift iX Magazin für Informationstechnologie hat Gunter Bach zum Vortragsforum "Software and Systems" auf die CeBIT 2007 eingeladen. Bach ist Leiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung beim Saarbrücker Softwarehersteller a3 systems GmbH (www.a3systems.com). Der Vortrag findet am 20. März 2007, 14.00 Uhr auf dem iX CeBIT Forum (Messegelände Hannover, Halle 3/B19) statt. Bach berichtet über agile Softwareentwicklung bei der Realisierung von webbasierten Geschäftsanwendungen.

Bei zeitkritischen Großprojekten mit sich ändernden Anforderungen ist es für den Auftragnehmer wichtig, schnell und flexibel reagieren zu können. Im Mittelpunkt agiler Softwareentwicklung steht daher die kontinuierliche Anpassung aller Planungsaspekte an geänderte Anforderungen – angefangen von agilen Schätzmethoden über das Requirements Engineering bis hin zu regelmäßigen Retrospektiven.

"Als Spezialist für Integrationsprojekte setzt a3 systems auf die Entwicklungsmethode Unified Process", erläutert Bach. "Bei der Technologieauswahl vertrauen wir auf eine Kombination von Java-Plattform und dynamisch typisierten Skriptsprachen. Die Java-Plattform sorgt für die notwendige Stabilität, insbesondere bei Hochverfügbarkeitsanwendungen; sie ist etablierter Standard und hat einen hohen Verbreitungsgrad. Die Skriptsprachen ermöglichen eine schnelle Entwicklung mit schlankem Programmcode. Dadurch erzielen wir eine höhere Produktivität und eine bessere Wartbarkeit der Software."

Der Vorteil dieser Technologieauswahl ist, dass die Projektarbeit mit kleinen Entwicklungsteams möglich ist. Die Kommunikation funktioniert reibungslos und bei geänderten Anforderungen kann das Team flexibel reagieren. Durch die Nähe zum Kunden können etwaige Fehlentwicklungen schnell erkannt werden. Der Entwicklungsaufwand und die Gesamtkosten des Projektes können bei der agilen Softwareentwicklung so deutlich reduziert werden.

Gunter Bach erläutert die Vorgehensweise anhand eines Beispielprojekts, in dem a3 systems eine Callcenter-Lösung für AOL entwickelt hat: Mit der Optimierung des AOL-Kundenservices musste 2006 auch die IT-Infrastruktur den neuen Bedürfnissen angepasst werden. Die neue Callcenter-Lösung sollte dem Mitarbeiter im Kundenservice alle benötigten Daten schnell und übersichtlich zur Verfügung stellen und ihn bei der Betreuung der Kunden möglichst effizient unterstützen. Mit der von a3 systems entwickelten Lösung arbeiten heute 600 Agenten, die monatlich circa 400.000 neue Vorgänge anlegen. Die Verwendung moderner Web-Technologien wie z.B. Ajax sorgt für schnelle Reaktionszeiten und gewährleistet so einen Kundenservice ohne Wartezeiten.

Weitere Informationen zum iX CeBIT Forum 2007: www.ix-konferenz.de

Über a3 systems GmbH (www.a3systems.com)

a3 systems ist eine Lösungsanbieterin für anspruchsvolle Geschäftsanwendungen und Integrationsprojekte. a3 systems entwirft, entwickelt und testet Softwarelösungen auf Basis anerkannter Industriestandards und „Best Practice“-Ansätze. Projektspezifisch zusammengestellte Expertenteams begleiten die Projekte durch alle Projektphasen - von der Analyse und Spezifikation über Design, Implementierung und Integration bis hin zu Einführung, Software-Wartung und Betrieb. Mit der dante® Produktfamilie bietet a3 systems Standardprodukte für das Content Management.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Hartmut Schmitt
a3 systems GmbH
Saarbrücker Straße 51
66130 Saarbrücken
Telefon: +49 (681) 988 18-0
Telefax: +49 (681) 988 18-29
E-Mail: hartmut.schmitt@a3systems.com